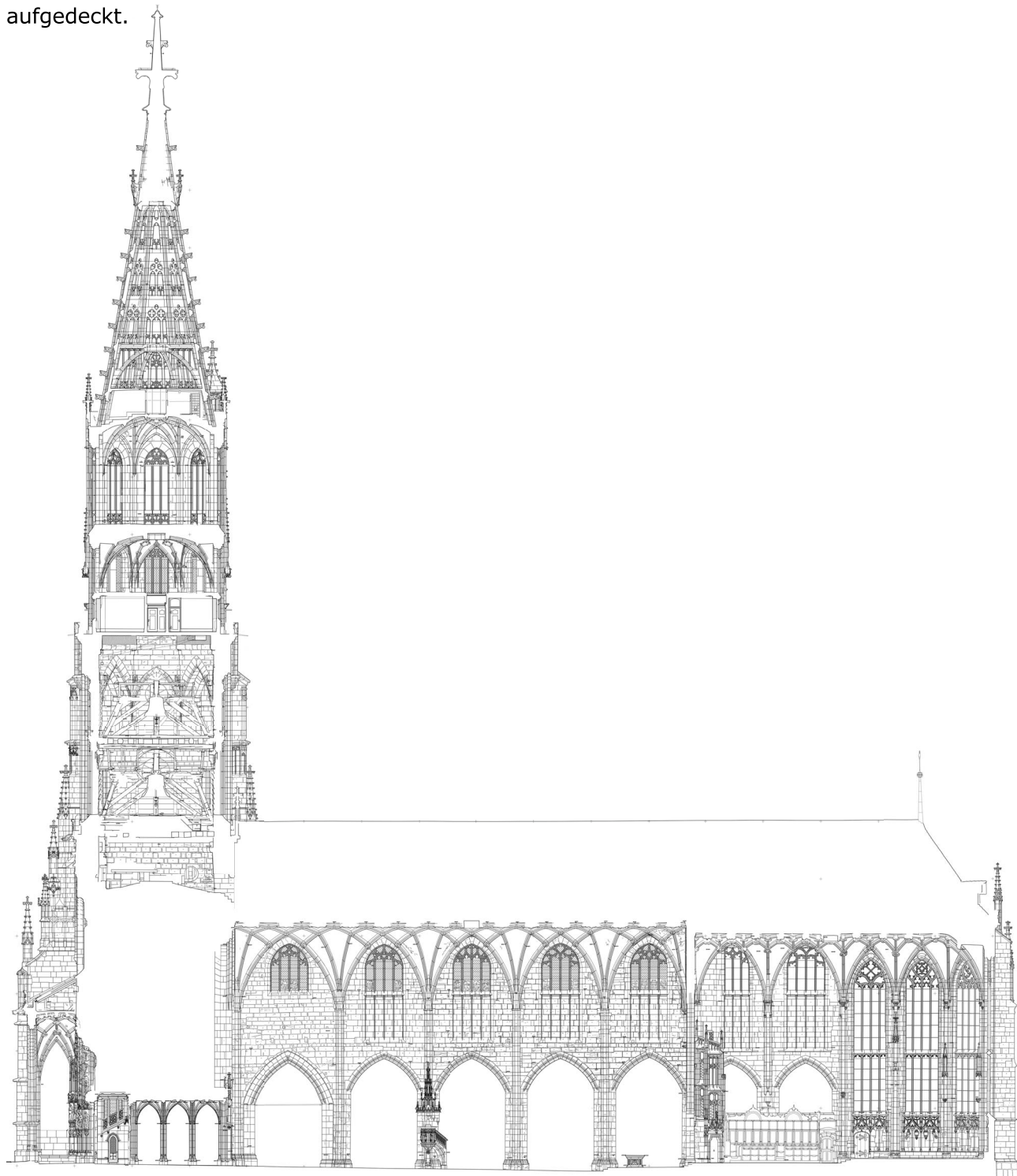


## 7. Fotogrammetrie

36

### Gesamtauswertung

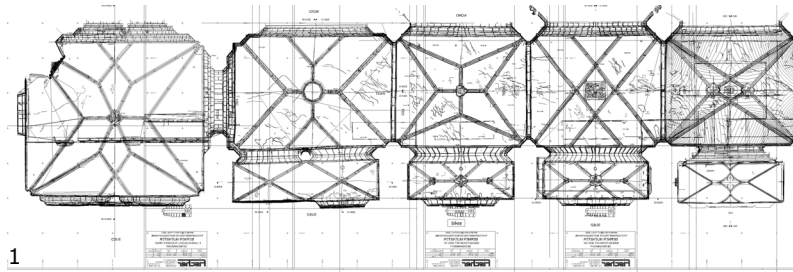
Das laufende Projekt wurde weiter geführt. Als neueste Errungenschaft liegt ein Längsschnitt durch Langhaus und Turm im Mst. 1:20 vor, welcher mit Ausnahme einiger Turmabschnitte das ganze Münster abdeckt. Gleichzeitig wurde die Erfassung des Estrichs in Angriff genommen. Hierfür wurden die Bodenbretter der Estriche im nördlichen Seitenschiff und im Hauptschiff aufgedeckt.



Vorabzug Längsschnitt 005-130/230/311-359, Blick nach Norden  
Fischer Photogrammetrie, D-Müllheim

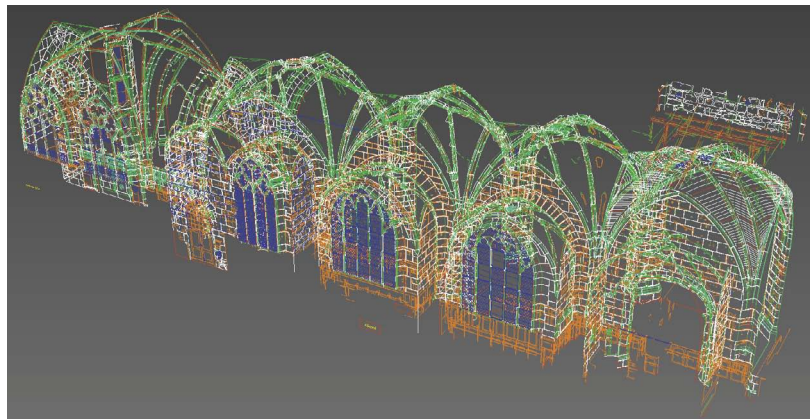
# 7. Fotogrammetrie

## Nebenprodukt 3D

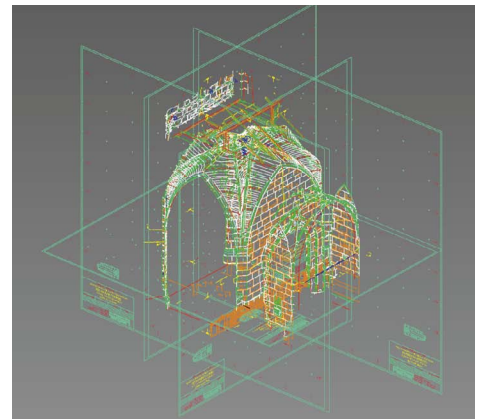


1

- 1 Zusammenfügen der einzelnen Pläne in eine homogene 3D-Umgebung
- 2-3 Drahtgittermodell durch Verkettung der in den Plänen verzeichneten Passpunkte
- 4-6 Rekonstruktion auf Basis der fotogrammetrischen Grundlagen. Das 3D-Oberflächenmodell wird mit den jeweiligen Texturen (Messbilder W. Fischer) belegt.



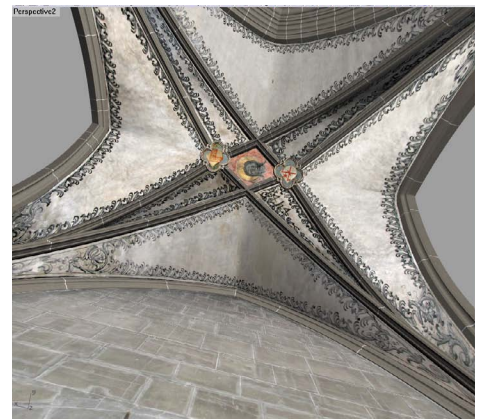
2



3



4



5



6

Eine besondere Attraktion war eine Echtzeitsimulation in Form eines dreidimensionalen Computermodells, welche Jan-Ruben Fischer im Hinblick auf die Dombaumeister-tagung vorlegte. Da die herkömmlichen Kartierungsmethoden im Innenbereich zunehmend an ihre Grenzen stossen, wird momentan darüber nachgedacht, mit Hilfe dieses oder eines ähnlichen Modells das bestehende Schadenskartierungssystem zu erweitern.

Quelle: Präsentation Jan-Ruben Fischer, Wien Juli 2007/September 2008